

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1905-1906**

5.3.1906



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 5. März 1906.

48. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **A** (rote Abonnementskarten).

Der Herr im Hause.

Lustspiel in vier Akten von Paul Lindau.
Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen:

Philipp Hettstädt, Baumeister	Hugo Höcker.
Juliane, dessen Frau	Lisa Bodechtel.
Sophie Wittich, deren Nichte	Mwine Müller.
Claudia Wittich, Julianens Tante	Marie Wolff.
Ernst Oppeln, Architekt, Hettstädts Socius	Felix Baumbach.
Felix Kiesel	Siegfried Heinzl.
Minna } in Hettstädts Diensten {	Maria Genter.
Johann }	Emil Humler.

Die Handlung spielt in Berlin und in der Gegenwart.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: gegen neun Uhr.

Kasse-Öröffnung: halb 7 Uhr.

Preise der Plätze. Balkon I. Abt. *M* 5.—, Sperrsiß I. Abt. *M* 4.— u. s. w.

Krank: Heinrich Schilling.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 6. März:	48. B. Die Jüdin. (Elezar: Desider Matray).
Donnerstag, den 8. März:	50. A. Zum erstenmal: Fahrmarkt zu Pulsnitz.
Freitag, den 9. März:	47. C. Macbeth.
Samstag, den 10. März:	49. B. Johannisfeuer.
Sonntag, den 11. März:	49. A. Neu einstudiert: Glocken von Corneville. Phantasien im Bremer Ratskeller.
Montag, den 12. März:	49. C. Der Wildschütz, oder Die Stimme der Natur.

Theater in Baden:

Mittwoch, den 7. März: 22. Abonnements-Vorstellung. Zum erstenmal: **Barfüßele.**

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Samstag den 5. Mai 1906.
64. Abonnementsvorstellung der
Abt. A (rote Abonnementskarten).
Zum erstenmal:

Die Mitschuldigen.

Ein Lustspiel in Versen und 3 Aufzügen von Goethe.
Leiter der Aufführung: Der Intendant

Personen:
Der Wirt . . . Hugo Höcker.
Sophie, seine Tochter . . . Lisa Pöbdechtel.
Eddler, ihr Mann . . . Siegf. Feinzel.
Alcest . . . Hugo Höcker.
Ein Kellner . . . Emil Hunzler.
Der Schauplatz ist im Wirtshause.

Neu einstudiert:

Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in einem Akt von Heinrich von Kleist.
Leiter der Aufführung: Der Intendant

Personen:
Waltther, Gerichtsrat . . . Joseph Mart.
Adam, Dorfrichter . . . W. Bassermann.
Licht, Schreiber . . . Wilh. Kempf.
Frau Marthe Kull . . . Margar. Bir.
Eve, ihre Tochter . . . Alwine Müller.
Kuprecht Lämpel, ein Bauernbursch . . . Fritz Soot.
Frau Brigitte, seine Ruhme . . . Marie Wolff.
Diener des Gerichtsrats . . . H. Benedict.
Grete, Magde des Dorfrichters . . . Marie Senter.
Lise, Magde des Dorfrichters . . . Julie Schwarz.
Der Büttel . . . Emil Hunzler.
Die Handlung spielt in dem niederländischen Dorfe Huysum bei Utrecht.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Kasse-Eröffnung 1/7 Uhr.
Mittel-Preise.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Montag den 5. März 1906.
48. Abonnementsvorstellung der
Abt. A (rote Abonnementskarten).

Der Herr im Hause.

Lustspiel in 4 Akten von Paul Hindau
Leiter der Aufführung: S. Scharfanel.

Personen:
Philipp Hettstädt, Baumeister . . . Hugo Höcker.
Juliane, dessen Frau . . . Lisa Pöbdechtel.
Sophie Wittich, deren Nichte . . . Alwine Müller.
Claudia, Wittich, Julianens Tante . . . Marie Wolff.
Ernst Spein, Architekt . . . Felix Baumbach.
Hettstädt Socius . . . Siegf. Feinzel.
Felix Miesel . . . Emil Hunzler.
Minna (in Hettstädt's Diensten) . . . Marie Senter.
Johann's Diensten . . . Emil Hunzler.
Die Handlung spielt in Berlin und in der Gegenwart.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
Kasse-Eröffnung 1/7 Uhr.
Mittel-Preise.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Donnerstag den 17. Mai 1906.
68. Abonnementsvorstellung der
Abt. A (rote Abonnementskarten).

Fra Diabolo.

Romische Oper in 3 Akten von Eugen Scribe. Musik von Auber.
Musikalische Leitung: Michael Balling.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:
Fra Diabolo, unter dem Namen des Marquis von San Marco . . . Hans Bussard.
Lord Kooburn . . . Jan van Gorkom.
Pamella, seine Gemahlin . . . Rosa Ethofer.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern . . . Max Pauli.
Matteo, Gastwirt . . . August Haag.
Berline, seine Tochter . . . R. Wärmersperger.
Giacomo, Bandit . . . Hans Keller.
Peppo, Bandit . . . Adolf Hallego.
Ein Dragoner . . . H. Bodenmüller.
Ein Müller . . . Friedrich Erl.
Römische Dragoner . . . Landleute.
Die Handlung spielt in einem Dorfe bei Terracina.
Bauernanzug im dritten Akte, arrangiert von Paula Allegri-Banz.
Anfang 7 Uhr. Ende geg. 1/10 Uhr.
Kasse-Eröffnung 1/7 Uhr.
Mittel-Preise.

Die Walküre.

In drei Aufzügen.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Siegmund	Hans Keller.
Hunding	Max Büttner
Wotan	Uda von Westhoven.
Sieglinde	**)
Brünnhilde	Rosa Ethofer.
Fricka	Käthe Wärmersperger.
Gerhilde	Alice Schenker.
Helmwige	Marie Hofmann
Ortlinde	Rosa Ethofer.
Waltraute	Christine Friedlein.
Schwertleite	***)
Siegrune	Magdalene Bauer.
Gringerde	Anna Blank.
Koschweife	

*) Siegmund: Karl Kurz-Stolzenberg vom k. k. Hofoperntheater in Wien
**) Brünnhilde: Ellen Gulbranson von Bayreuth
***) Siegrune: Dina von der Bijver vom Hof- und Nationaltheater als Gäste in Mannheim

127/1907
17
1907